MANN-OP
PLASTISCHE & ÄSTHETISCHE CHIRURGIE FÜR MÄNNER

Rücksendung an
Natalie Sarah Plitt Services · Hochwiesenweg 17 · 73102 Birenbach
info@mannop.de · Tel./WhatsApp 07161 507 28 85

OP-Vermittlungsauftrag

Laut den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (ab Seite 2) beauftrage ich die Natalie Sarah Plitt Services, für mich einen OP-Termin bei der nachstehend genannten Klinik verbindlich zu reservieren. Natalie Sarah Plitt Services vermittelt; den Behandlungsvertrag schließe ich direkt mit der Klinik bzw. dem behandelnden Arzt.

1 Ihre Daten

NAME, VORNAME _____ GEBURTSDATUM _____ TELEFON / MOBIL _____

STRASSE, HAUSNUMMER _____ PLZ, ORT _____ E-MAIL _____

2 Klinik und Eingriff

WUNSCHKLINIK

- ☐ Privatklinik Prag 1 CAN
- ☐ Privatklinik Prag 4 Envy
- ☐ Privatklinik Prag 9
- ☐ Privatklinik Budweis / Hluboká
- ☐ Privatklinik Brünn
- ☐ Privatklinik Staré Mesto
- ☐ Premiumklinik Prag 5
- ☐ Privatklinik Prag GHC
- ☐ Klinik Pilsen
- ☐ Privatklinik Bratislava
- ☐ Premiumklinik Prag 2
- ☐ Premiumklinik Renomé
- ☐ Privatklinik Kladno
- ☐ Privatklinik Plana
- ☐ Privatklinik Tabor
- ☐ Privatklinik Prag 3
- ☐ Premiumklinik Prag 7
- ☐ Privatklinik Karlsbad
- ☐ Privatklinik Prostějov
- ☐ Andere: _____

GEWÜNSCHTER EINGRIFF

- ☐ Gynäkomastie
- ☐ Gesicht / Facelift
- ☐ Haartransplantation
- ☐ Fettabsaugung
- ☐ Hals & Kieferlinie
- ☐ Intimchirurgie
- ☐ Bauchdeckenstraffung
- ☐ Augenlider
- ☐ Männer-Makeover
- ☐ Bodycontouring
- ☐ Nasenkorrektur
- ☐ Andere: _____

BEHANDELNDER ARZT LAUT ANGEBOT _____ FESTPREIS LAUT ANGEBOT _____ ANGEBOT VOM _____

VEREINBARTER OP-TERMIN / WUNSCHTERMIN _____

LABOR / VORUNTERSUCHUNG ☐ beim Hausarzt ☐ vor Ort in der Klinik

3 Anreise und Unterkunft

Ich komme ☐ allein ☐ in Begleitung von ___ Person/en

Übernachtung vor der OP ☐ Pension ☐ Hotel ☐ EZ ☐ DZ ☐ Ich kümmere mich selbst

Für Begleitperson/en ☐ Pension ☐ Hotel ☐ EZ ☐ DZ

ABHOLUNG: FLUGHAFEN / BAHNHOF IN _____ DATUM _____ UHRZEIT _____ FLUG-NR. _____

RÜCKREISE: FLUGHAFEN / BAHNHOF IN _____ DATUM _____ UHRZEIT _____ FLUG-NR. _____

NAME DER PENSION / DES HOTELS (FALLS BEKANNT) _____

4 Bestätigung

Termin- und Preisbestätigung per ☐ Post ☐ E-Mail

- ☐ Ich habe die Voraussetzungen für eine OP gelesen und verstanden.
- ☐ Ich stimme den AGB, der Widerrufsbelehrung und der Datenschutzerklärung zu.
- ☐ Ich willige ausdrücklich ein, dass meine Angaben, auch Gesundheitsdaten und Fotos, zur Vermittlung verarbeitet und an die gewählte Klinik weitergegeben werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.
- ☐ Ich verlange ausdrücklich, dass vor Ende der Widerrufsfrist mit der Terminreservierung begonnen wird, und weiß, dass mein Widerrufsrecht mit der Termin- und Preisbestätigung erlischt.

Nach Erhalt der Termin- und Preisbestätigung zahle ich innerhalb von 7 Tagen die OP-Anzahlung und einmalig 125,00 € Vermittlungsgebühr. Den Restbetrag zahle ich vor dem Eingriff direkt an die Klinik. Stornokosten siehe AGB § 10.

ORT, DATUM _____ UNTERSCHRIFT _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Natalie Sarah Plitt Services · CZ-Wellmed · Stand Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich und Vermittlerrolle

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen Natalie Sarah Plitt Services, Inhaberin Natalie Sarah Plitt, Hochwiesenweg 17, 73102 Birenbach, Deutschland (nachfolgend „Natalie Sarah Plitt Services“), und ihren Kundinnen und Kunden (nachfolgend „Patient“) über die Vermittlung von Beratungs- und Behandlungsterminen.

Natalie Sarah Plitt Services tritt ausschließlich als Vermittler zwischen dem Patienten und den im OP-Vermittlungsauftrag genannten Kliniken bzw. Ärzten auf. Natalie Sarah Plitt Services ist weder Klinik noch Arzt, erbringt selbst keine medizinischen Leistungen, Diagnosen oder Therapieempfehlungen und ist kein Reiseveranstalter; es wird keine Pauschalreise angeboten.

Natalie Sarah Plitt Services vertritt die Kliniken und Ärzte nicht rechtsgeschäftlich gegenüber den Patienten. Der Vertrag über die medizinische Leistung kommt unmittelbar und ausschließlich aufgrund eines gesonderten Behandlungsvertrages zwischen dem Patienten und dem behandelnden Arzt bzw. der Klinik am Behandlungsort zustande. Die Kliniken und Ärzte sind für die Erbringung der medizinischen Leistungen allein verantwortlich und haften ausschließlich für diese Leistungen. Die Kliniken und Ärzte sind selbstständig und unabhängig tätig; sie sind weder Angestellte noch Erfüllungsgehilfen von Natalie Sarah Plitt Services, und Natalie Sarah Plitt Services hat ihnen gegenüber kein Weisungsrecht in medizinischen Fragen.

Sämtliche medizinischen Entscheidungen, insbesondere über Art, Umfang, Durchführbarkeit und Zeitpunkt eines Eingriffs, trifft ausschließlich der behandelnde Arzt vor Ort. Ein bestimmter Behandlungserfolg kann nicht garantiert werden.

Abweichende Bedingungen des Patienten gelten nicht, es sei denn, Natalie Sarah Plitt Services stimmt ihnen ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Leistungen der Vermittlung

Natalie Sarah Plitt Services betreibt unter anderem die Internetplattformen www.cz-wellmed.de, www.brust-op.com, www.liposuktion.org, www.mannop.de, www.med-haarverpflanzung.de, www.plastischechirurgie.net sowie www.ihr-beautyopberater.de, über die Privatpersonen Leistungen Dritter vermittelt werden. Zwischen Natalie Sarah Plitt Services und dem Patienten kommt ausschließlich ein Vermittlungsvertrag zustande.

Die Vermittlungsleistung umfasst insbesondere: die Weiterleitung der Anfrage, Fotos und Angaben des Patienten an eine oder mehrere Partnerkliniken, das Einholen von Angeboten, die Abstimmung und verbindliche Reservierung des Beratungs- und OP-Termins, die Übermittlung der Termin- und Preisbestätigung sowie die organisatorische Begleitung auf Deutsch.

Auf Wunsch vermittelt Natalie Sarah Plitt Services außerdem Hotelübernachtungen sowie Transfer- oder Chauffeurfahrten im Zusammenhang mit vermittelten OP-Terminen. Bei diesen Zusatzleistungen handelt es sich um Fremdleistungen. Entsprechende Verträge kommen ausschließlich zwischen dem Patienten und dem jeweiligen Anbieter zustande.

Die ärztliche Ersteinschätzung und die Angebote der Kliniken erfolgen ausschließlich auf Basis der übermittelten Informationen und Bilder. Sie sind keine verbindliche medizinische Diagnose, keine Zusage der Durchführbarkeit und keine Garantie für das Ergebnis. Die endgültige Entscheidung erfolgt immer erst nach persönlicher Untersuchung und Aufklärung durch den behandelnden Arzt vor Ort.

§ 3 Vertragsschluss

Mit Absenden des OP-Vermittlungsauftrages (online, per E-Mail oder per Post) und Anerkennung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen gibt der Patient ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vermittlungsvertrages ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn Natalie Sarah Plitt Services den Auftrag durch Übermittlung der schriftlichen Termin- und Preisbestätigung (per E-Mail oder Post) annimmt.

Der OP-Termin wird vor Rückgabe des unterschriebenen OP-Auftrages zwischen Natalie Sarah Plitt Services und dem Patienten abgestimmt. Dabei werden die medizinischen Voraussetzungen sowie die Verfügbarkeit der Klinik und des behandelnden Arztes berücksichtigt. Mit der Termin- und Preisbestätigung erhält der Patient auch weitere Reiseinformationen sowie gegebenenfalls die Reservierung für Hotel oder Pension.

§ 4 Voraussetzungen für einen OP-Termin

Der Patient sichert bei Vertragsabschluss sowie bei Reiseantritt seine Operationsfähigkeit zu. Die OP-Tauglichkeit sollte vor Reiseantritt durch eine internistische Voruntersuchung sowie ein EKG durch einen niedergelassenen Arzt festgestellt werden. Diese Werte dürfen am OP-Tag nicht älter als 14 Tage sein. Die endgültige Entscheidung über die Durchführbarkeit des Eingriffs trifft ausschließlich der behandelnde Arzt vor Ort. Liegen erforderliche Unterlagen nicht rechtzeitig vor, kann nach Rücksprache und gegen Berechnung durch die Klinik eine internistische Untersuchung auch vor Ort ermöglicht werden.

Nicht operiert werden grundsätzlich Personen unter 18 Jahren, Schwangere sowie Patientinnen bis zu 9 Monate nach der Stillzeit, Personen, die einer eventuell notwendigen Bluttransfusion nicht zustimmen, Drogenkonsumenten, Personen mit HIV oder Hepatitis B/C sowie Patienten, bei denen eine OP in Vollnarkose weniger als 8 Wochen zurückliegt. Abweichende Voraussetzungen der jeweiligen Klinik werden dem Patienten mitgeteilt und gehen vor.

Personen mit Vorerkrankungen oder regelmäßiger Medikamenteneinnahme haben dies im Vorfeld vollständig mitzuteilen und ihre OP-Tauglichkeit vor Terminvereinbarung durch ihren Hausarzt, Internisten oder behandelnden Arzt abklären und freigeben zu lassen. Patienten in psychiatrischer Behandlung benötigen für den geplanten Eingriff eine aktuelle ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung. Bei Brustoperationen wird stets ein aktueller Ultraschall oder eine Mammographie mit schriftlichem Befund benötigt; ohne diesen Befund kann der Eingriff nicht durchgeführt werden. Falls erforderlich, kann diese Untersuchung nach Rücksprache vor Ort erfolgen.

§ 5 Mitwirkungspflichten und Gesundheitsangaben

Der Patient ist verpflichtet, alle relevanten Angaben zu seiner Gesundheit, zu Vorerkrankungen, Medikamenten, Allergien sowie früheren Operationen vollständig und wahrheitsgemäß zu machen und die Vorbereitungshinweise der Klinik einzuhalten. Bewusstes Verschweigen oder unvollständige bzw. falsche Angaben können zum Ausschluss vom Eingriff führen. Die hierdurch entstehenden Kosten, insbesondere Stornierungs-, Organisations- oder Ausfallkosten, trägt der Patient nach Maßgabe von § 10; der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt ihm vorbehalten.

§ 6 Datenschutz, Fotos und Gesundheitsdaten

Für die ärztliche Ersteinschätzung sind Fotos sowie medizinische Angaben erforderlich. Die Verarbeitung dieser Daten, die Gesundheitsdaten sein können, erfolgt auf Grundlage einer gesonderten, ausdrücklichen Einwilligung des Patienten (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), die er im OP-Auftrag bzw. beim Foto-Upload erteilt. Die Daten werden ausschließlich an die jeweilige Klinik bzw. den jeweiligen Arzt weitergeleitet. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Übrigen gilt die Datenschutzerklärung.

§ 7 Preise, Anzahlung und Vermittlungsgebühr

Die Preise der Kliniken sind Ab-Festpreise. Der für den Patienten verbindliche Preis ergibt sich aus der Termin- und Preisbestätigung. Weichen die tatsächlichen Gegebenheiten vor Ort wesentlich von den übermittelten Angaben und Fotos ab, kann die Klinik den Preis nach ärztlicher Untersuchung anpassen; der Patient entscheidet dann, ob er den Eingriff zum angepassten Preis durchführen lässt.

Alle Kliniken und Ärzte verlangen vor Reiseantritt eine OP-Anzahlung, deren Höhe je nach Eingriff und Klinik variiert. Die OP-Anzahlung sowie eine einmalige pauschale Vermittlungsgebühr von 125,00 € sind innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Termin- und Preisbestätigung auf die in der Termin- und Preisbestätigung genannte Bankverbindung zu zahlen. Bei kurzfristigen Terminen ist die Zahlung sofort fällig.

Die Vermittlungsgebühr ist das Entgelt für die Vermittlungsleistung von Natalie Sarah Plitt Services. Die OP-Anzahlung nimmt Natalie Sarah Plitt Services im Namen und für Rechnung der jeweiligen Klinik entgegen und leitet sie an diese weiter (Durchlaufposten); sie wird auf den Behandlungspreis angerechnet. Nach der Weiterleitung richten sich Ansprüche auf Rückzahlung der Anzahlung grundsätzlich gegen die Klinik. Gesetzliche Ansprüche gegen Natalie Sarah Plitt Services, insbesondere nach einem wirksamen Widerruf des Vermittlungsvertrages, bleiben unberührt.

Der Restbetrag ist vor der Operation direkt vor Ort an die Klinik bzw. den Arzt zu zahlen; die Zahlungsweise ergibt sich aus der Termin- und Preisbestätigung.

Geht die Zahlung nicht innerhalb von 7 Tagen nach der Terminbestätigung ein, kann Natalie Sarah Plitt Services den Termin nach erfolgloser Erinnerung stornieren und anderweitig vergeben. In diesem Fall gilt § 10 entsprechend.

§ 8 Erkrankung und Terminverschiebung

Kann der Patient den Eingriff wegen einer plötzlichen Erkrankung nicht durchführen lassen, ist eine ärztliche Bescheinigung eines niedergelassenen Arztes vorzulegen. Der Patient kann dann den vereinbarten Eingriff einmalig kostenfrei verschieben, sofern der neue Termin innerhalb von 6 Monaten ab dem ursprünglichen OP-Termin liegt. Noch nicht geleistete Anzahlung und Vermittlungsgebühr sind sofort nach Bestätigung der Verschiebung fällig.

§ 9 Umbuchung

Der Patient kann bis 22 Tage vor dem vereinbarten OP-Termin einen bereits festgelegten Eingriff und Termin gegen eine Bearbeitungsgebühr von 150,00 € verschieben, sofern der neue Termin innerhalb von 6 Monaten ab dem ursprünglichen OP-Termin liegt. Noch nicht geleistete Anzahlung und Vermittlungsgebühr sind sofort nach Bestätigung der Umbuchung fällig. Spätere Umbuchungswünsche gelten als Stornierung mit Neubuchung, soweit die Klinik nicht ausnahmsweise zustimmt.

§ 10 Stornierung durch den Patienten

Eine Stornierung muss schriftlich per Post oder E-Mail erfolgen. Absagen direkt vor Ort in der Klinik können auch mündlich gegenüber dem behandelnden Arzt oder dem Klinikpersonal erklärt werden;

sie sind verbindlich und werden von der Klinik dokumentiert.

Neben der Vermittlungsgebühr von 125,00 € werden folgende pauschale Stornierungskosten erhoben: bis 35 Tage vor dem vereinbarten OP-Termin 350,00 €, ab 34 Tagen vor dem OP-Termin 500,00 €, ab 48 Stunden vor dem OP-Termin oder am OP-Tag die volle Anzahlung sowie die bis dahin entstandenen Kosten. Bereits geleistete Zahlungen werden verrechnet.

Als Stornierung gelten auch das Nichterscheinen, eine erheblich verspätete Anreise, die Verweigerung erforderlicher Mitwirkungshandlungen sowie ein Abbruch des vereinbarten Ablaufs vor Ort, insbesondere ohne ärztliches Beratungsgespräch, ohne Untersuchung oder ohne Abwarten der ärztlichen Einschätzung.

Wird ein bereits umgebuchter oder krankheitsbedingt verschobener Termin später storniert oder nicht wahrgenommen, wird die Anzahlung als Stornierungsgebühr verrechnet. Entscheidet sich der Patient nach einer Verschiebung endgültig gegen den Eingriff, gilt dasselbe.

Dem Patienten bleibt in allen Fällen dieses Paragrafen ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein Schaden oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.

§ 11 Absage oder Ablehnung in der Klinik

Nimmt der Patient nach dem ärztlichen Beratungsgespräch in der Klinik von dem geplanten Eingriff Abstand, können die Kliniken bzw. Ärzte eine angemessene Aufwandsentschädigung sowie entstandene Kosten berechnen. Die geleistete OP-Anzahlung wird nach Klärung mit der Klinik abzüglich dieser Kosten zurückerstattet.

Der behandelnde Arzt bzw. die Klinik kann einen Eingriff auch kurzfristig absagen, wenn eine Durchführung aus medizinischer Sicht nicht verantwortbar ist oder besondere Umstände, insbesondere unvollständige Angaben, fehlende Unterlagen, erhebliche Verspätungen oder ein Verhalten des Patienten, das eine sichere Behandlung beeinträchtigt, eine Operation unmöglich machen. Die Sicherheit des Patienten steht immer an erster Stelle.

Stellt sich bei der ärztlichen Untersuchung heraus, dass der Eingriff aus medizinischen Gründen, die dem Patienten vorher nicht bekannt sein konnten, derzeit nicht möglich ist, wird die Anzahlung auf den geplanten Eingriff an einem neuen Termin innerhalb von 6 Monaten angerechnet; die Frist kann aus wichtigem Grund schriftlich verlängert werden. Kommt innerhalb dieser Frist kein neuer Termin zustande, wird die Anzahlung abzüglich der nachgewiesenen Aufwendungen der Klinik erstattet.

Ist ein Eingriff durch schuldhaftes Verhalten des Patienten nicht möglich, insbesondere durch Verschweigen von Krankheiten, Vorerkrankungen, Diagnosen oder regelmäßiger Medikamenteneinnahme, durch fehlende Unterlagen, verspätete Anreise oder Nichteinhaltung vertraglicher Pflichten, wird die OP-Anzahlung als Stornogebühr einbehalten. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten.

§ 12 Hotel- und Zusatzleistungen

Gebuchte Hotels, Pensionen oder Abholdienste können bis 3 Tage vor der Anreise kostenlos storniert werden, soweit der jeweilige Anbieter keine abweichenden Bedingungen vorgibt. Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen ist der volle Zimmer- bzw. Abholpreis zu zahlen; diese Kosten werden gesondert in Rechnung gestellt. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten.

§ 13 Haftung

Natalie Sarah Plitt Services haftet nur für die ordnungsgemäße Erbringung der Vermittlungsleistung. Eine Haftung für medizinische Leistungen, Behandlungsergebnisse, Komplikationen, Nachbehandlungen, Reiseleistungen sowie Unterkünfte ist ausgeschlossen, da diese Verträge ausschließlich zwischen dem Patienten und den jeweiligen Kliniken, Ärzten oder sonstigen Anbietern zustande kommen. Kommt der behandelnde Arzt nach Untersuchung zu dem Ergebnis, dass der Eingriff nicht oder nur in veränderter Form durchgeführt werden kann, entsteht hieraus kein Anspruch gegen Natalie Sarah Plitt Services.

Im Rahmen der Vermittlungsleistung haftet Natalie Sarah Plitt Services unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung von Natalie Sarah Plitt Services beruhen. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Patient regelmäßig vertrauen darf, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Diese Beschränkungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter von Natalie Sarah Plitt Services.

§ 14 Höhere Gewalt und außergewöhnliche Umstände

Ist ein OP-Termin aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Maßnahmen, gesetzlicher Bestimmungen oder Krankheit des vorgesehenen Arztes nicht möglich, wird der Patient umgehend benachrichtigt und erhält schnellstmöglich einen Ersatztermin. Die Anzahlung wird auf den Ersatztermin angerechnet. Nimmt der Patient keinen Ersatztermin an, richtet sich die Rückzahlung der Anzahlung nach den gesetzlichen Vorschriften; die Vermittlungsgebühr bleibt geschuldet, soweit die Vermittlungsleistung bereits erbracht wurde.

§ 15 Informationscharakter der Angaben

Sämtliche Informationen von Natalie Sarah Plitt Services in Broschüren, auf Websites und im Schriftverkehr beruhen auf bisherigen Erfahrungen mit den kooperierenden Ärzten und Kliniken und dienen der allgemeinen Information. Sie ersetzen niemals ein individuelles Beratungs-, Untersuchungs- und Aufklärungsgespräch mit dem behandelnden Arzt.

§ 16 Widerrufsrecht

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Einzelheiten, das Muster-Widerrufsformular und die Online-Widerrufsfunktion finden sich in der gesondert zur Verfügung gestellten Widerrufsbelehrung. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig mit der Übermittlung der Termin- und Preisbestätigung, wenn der Patient ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Vermittlungsleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er bei vollständiger Vertragserfüllung sein Widerrufsrecht verliert.

§ 17 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

Ist der Patient Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland, ist Gerichtsstand der Sitz von Natalie Sarah Plitt Services.

Natalie Sarah Plitt Services ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.